



Evangelisch.
Frei. Kirche.

Evangelisch- Freikirchliche Gemeinde Heidenau

Gemeindebrief

Januar 2025

**Liebt eure Feinde,
tut Gutes denen,
die euch hassen;
segnet,
die euch fluchen,
und betet für die,
welche euch
beleidigen!**



Lukas 6,27-28

Gedanken zum Monatsvers

„Jesus Christus spricht: `Euch aber, die ihr hört, sage ich: **Liebt eure Feinde, tut Gutes denen, die euch hassen; segnet, die euch fluchen, und betet für die, welche euch beleidigen!**“
Lk 6,27-28 (SLT)

Was Jesus hier sagt, klingt radikal. Es könnte glatt sprachlos machen. Sprachlos und daraus folgend auch tatenlos.

Doch ist es wirklich so neu, was Jesus hier fordert? Es ist revolutionär, gewiss. Aber keineswegs neu. Schon in 3. Mo 19,18 lesen wir: „Du sollst dich nicht rächen, noch Zorn bewahren gegen die Kinder deines Volkes. Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“

Das Gebot der Nächstenliebe: von Jesus als höchstes Gebot neben der Gottesliebe genannt und im Jakobusbrief als königliches Gesetz bezeichnet.

Bereits im o.g. Vers aus dem Gesetz Moses sehen wir den Zusammenhang zwischen Nächstenliebe und dem Verzicht auf Rache. Nächstenliebe gilt also nicht nur Menschen, die uns Gutes tun. Der/die Nächste kann auch ein Feind sein, eine Person, die uns hasst. Nächstenliebe schließt die Feindesliebe mit ein. Wir können uns nicht aussuchen, in welcher Haltung uns unsere Mitmenschen begegnen. Wohl aber, wie wir damit umgehen.

Nach menschlichem Ermessen und Rechtsempfinden erscheint Vergeltung oder Heimzahlung als angemessene Reaktion auf erlittenes Unrecht. Gutes tun hingegen als Erwidierung erfahrener Wohltaten. Gleiches mit Gleichem vergelten also.

Doch Jesus setzt diesem Grundsatz eine bessere Gerechtigkeit entgegen. So wie Er sie selbst vorgelebt hat und wie sie uns als Beispiel vor Augen steht. Als Er gefangen genommen wurde, verteidigte Ihn Petrus mit der Waffe in der Hand. Doch Jesus? Er gebot Petrus Einhalt und heilte das von Petrus abgehauene Ohr eines Seiner Feinde. Als der Herr gekreuzigt wurde, betete Er für die, die das Todesurteil gegen Ihn vollstreckten: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!“ (Lk 23,34).

Soweit Jesu Umgang mit Hass und Feindschaft. Später lesen wir, wie Stephanus betete, als er gesteinigt wurde: „Herr, rechne ihnen diese Sünde nicht an!“ (Apg 7,60). Welch ein Zeugnis! Welch ein Kontrast zu den Maßstäben dieser Welt!

Es ist diese Gesinnung, die den Teufelskreis von Gewalt und Gegengewalt durchbricht. Die dem Bösen Gutes entgegensetzt, wie es auch Paulus den Christen in Rom schreibt: „Wenn deinen Feind hungert, gib ihm zu essen: dürstet ihn, gib ihm zu trinken... Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ (Röm 12,20.21)

Böses mit Gutem, Feindschaft mit Liebe überwinden. Es mag uns herausfordern. Doch es ist unsere Chance, als Jesu Zeugen glaubwürdig in dieser Welt zu leben.

Hass, Feindschaft, Verrohung etwas Besseres entgegenzusetzen. Was ist die beste Methode, Feinde loszuwerden? Sie zu gewinnen statt sie zu vernichten. Sie zu lieben wie Gott sie liebt, unabhängig von menschlichen Gefühlen. Es fängt damit an, für sie zu beten, sie im Namen Jesu zu segnen. Und vielleicht ergibt sich im Alltag bald die Gelegenheit, ihnen Gutes zu tun. Jesu Anspruch muss uns nicht sprachlos und tatenlos bleiben lassen. Ganz im Gegenteil.

Rainer Kühnel

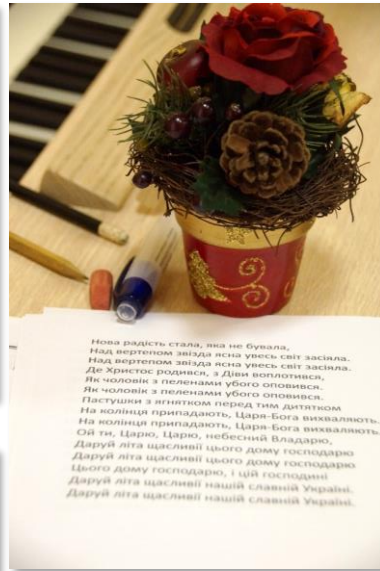
Impressionen: Adventsfrühstück 08.12.2024



Impressionen: Ukrainetreffen 13.12.2024



Ausblick: Gemeindeversammlung 12.01.2025



Am **Sonntag, den 12. Januar 2025**, möchten wir im Anschluss an den Gottesdienst eine **kurze Gemeindeversammlung** abhalten. Laut unserer aktuellen Gemeindeordnung dürfen an solchen Versammlungen nur **Gemeindemitglieder** teilnehmen.

Als Gemeindeleitung ist es unser Anliegen, diesen Rahmen zukünftig **offener und transparenter** zu gestalten. Wir planen daher, die Gemeindeordnung und die Wahlordnung zu überarbeiten und an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Dieser Prozess erfordert Zeit, gründliche Überlegungen und sorgfältige Vorarbeit. Unser Ziel ist es, in der Herbstgemeindestunde 2025 ein entsprechendes Ergebnis zur Abstimmung vorzulegen.

Bis dahin sollen jedoch **Gäste** nicht ausgeschlossen werden. Sie dürfen gerne ihre Meinungen und Sichtweisen einbringen, sind jedoch **nicht stimmberechtigt**. Bei Themen persönlicher oder seelsorgerlicher Art sowie bei wichtigen finanziellen Entscheidungen werden weiterhin nur die Gemeindemitglieder anwesend sein.

In der Versammlung am **12. Januar 2025** werden wir zunächst das Protokoll der Herbstgemeindestunde vom **3. November 2024** verlesen und offene Fragen dazu klären.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt ist die **Unterstützung des missionarischen Dienstes von Bettina Rose** in Prag. Bettina arbeitet als Lehrerin an einer internationalen Schule und hat ihren Dienst bereits im November in der Gemeinde und im Hauskreis vorgestellt. Nun möchten wir gemeinsam entscheiden, ob und in welcher Form wir sie als Gemeinde unterstützen können und wollen.

Thomas Nicko & Sebastian Gnoyke

Ausblick: Allianzgebetswoche 12.-19.01.2025

Hope



Allianzgebetswoche 2025
12. - 19. Januar



13.01.2025 19.30 Uhr
Ecksteingemeinde
Pfarrstraße 6
01809 Dohna

15.01.2025 19.30 Uhr
Christuskirche
Rathausstraße 6
01809 Heidenau

19.01.2025 10.00 Uhr
EFG Heidenau - Baptisten
Waldstraße 16
01809 Heidenau

Ausblick: 1. „Nachmittag der Gemeinschaft“ 25.01.2025

Am Samstag, den **25.01.2025** treffen wir uns **um 15.00 Uhr** zum ersten Mal zum „Nachmittag der Gemeinschaft“. Diese gemeinsame Zeit möchten wir ähnlich gestalten, wie die „Seniorennachmittage“, welche nun schon eine ganze Weile nicht mehr stattgefunden haben.

Eingeladen sind Gemeindemitglieder, Freunde & Bekannte, Nachbarn und Interessierte jeden Alters.

Bei Kaffee und Gebäck wird viel Raum für Gespräche und Gesellschaftsspiele sein. Auch eine kurze Andacht und Gebet dienen uns zur Auferbauung.

Weitere Termine sind für folgende Samstage geplant:

24.05.2025

30.08.2025

29.11.2025



Daniela Nicko

Ausblick: „Männertag“ in Dresden

08.02.2025



„VOM VERSAGEN ZUR VERÄNDERUNG“

Früher oder später passiert es: Wir versagen. In Beziehungen. Im Beruf. Charakterlich. Und dann verurteilen wir uns, schämen uns, können uns selbst nicht vergeben und ziehen uns zurück. Jesus zeigt uns einen attraktiven Ausweg.

Er geht so anders mit unserem Versagen um und lädt uns auf einen Veränderungsweg ein. Genau das wollen wir gemeinsam entdecken. Beim Männertag in Dresden. Neben den Vorträgen gibt es wieder Seminare zu wichtigen Themen des Glaubens und kreative Aktionen.

Referent Lukas Herbst ist verheiratet und hat drei Kinder. Er ist Gründer und Leiter von „PULS - Kirche für Schweinfurt“ und Referent Young Generation bei Forum Wiedenest und ChristusForum Deutschland.

Ziele der Männertage:

Die Männertage möchten ermutigen, praktische Hilfen anbieten, wie Männer ihren Glauben leben können und dazu beitragen, dass noch mehr Männer Gott kennenlernen. Neben Vorträgen gibt es Konzerte/Kabarett, kreative Aktionen und Zeiten des Austausches.

Datum:	Samstag, 8. Februar 2025
Zeit:	10:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Preis:	Sammlung
Ort:	EFG Forum Hoffnung, Pirnaer Landstraße 4, 01237 Dresden
Veranstalter:	Forum Wiedenest e.V. und Forum Hoffnung Dresden
Leitung:	Dr. Matthias Burhenne, Simon Ehlebracht, Gerd Zacharias
Anmeldung:	info@forum-hoffnung.de

(Text und Bild: <https://www.wiedenest.de/maennertag-d>)

Aktuelles aus dem Landesverband und dem GJW

Liebe Geschwister und Freunde in unserem Landesverband!

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1. Thessalonicher 5,21) ist die neue Jahreslosung für 2025. Das klingt ja so, als könnte, dürfte oder sollte man sogar alles erstmal ausprobieren, um letztlich eine fundierte Meinung zu bilden bzw. Entscheidung zu treffen.



So allgemein, wie es erstmal klingt ist es dann doch nicht. Es geht nämlich um den Umgang mit dem Heiligen Geist oder mit anderen „Geistern“. Es geht hier um prophetisches Reden. Deshalb solle man prüfen, ob das, was man von Gott gehört haben mag auch bestätigt werden kann. Die Bibel hilft uns prophetisches Reden zu prüfen. Außerdem schenkt Gott es auch, dass man durch bestimmte Wiederholungen ähnlicher Bibeltexte, oder Eindrücke durch unterschiedliche Menschen, an dem dranbleibt, was Gott sagen möchte. Gott redet Heute!

Die Jahreslosungen sind vorgeschlagene Bibelverse, die in einem mehrschrittigen Auswahlverfahren in der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen dann zur jeweiligen Jahreslosung werden. Und das 3 Jahre vor dem bestimmten Jahr. Die Jahreslosung könnte also auch so etwas wie ein prophetisches Wort sein. Ich persönlich rechne damit und bin immer sehr gespannt, wie das Thema der jeweiligen Jahreslosung im Laufe eines Jahres Gestalt gewinnt und mein Jahr prägt bzw. mich prägt.

Wie geht es euch damit? Welche Erfahrungen habt ihr mit den Jahreslosungen schon gemacht? Wenn Ihr mögt, gebt mir gerne eine Rückmeldung darüber, es würde mich interessieren, wie Ihr Gottes Reden wahr-nehmt.

„Lösch den Geist nicht aus! Verachtet prophetisches Reden nicht! Prüft alles und behaltet das Gute! Meidet das Böse in jeder Gestalt!“
(1 Thessalonians 5:19–22 EÜ)

Schaut gerne auf unsere Homepage, betet miteinander und füreinander und erzählt davon, was ihr von Gott wahrgenommen habt und erlebt, wie Gott in eurer Gemeinde wirkt. Gott segne euch.

Mit herzlichen Grüßen der gesamten LV-Leitung

Euer Hagen Dammann



Liebe Geschwister und Freunde in unserem Landesverband,

das Jahr 2025 beinhaltet eine Menge Stoff zu reden und denken: UB25 wird nun Wirklichkeit und im GJW wird schon fleißig dran gearbeitet. Was bedeutet es für uns in Sachsen konkret, wo gewinnen wir dazu, was müssen wir in Frage stellen, wovon können wir uns „endlich“ Lösen. Es macht Freude, all diese Themen in Gemeinschaft und Gebet zu bewegen, auch wenn es manchmal ziemlich trockener Stoff ist. Betet also für Regen.

Wir freuen uns auf die GJW-Klausur im Februar, zusammen Gottesmomente erzählen und erleben, schlafen und feiern, denken und lernen, beten und segnen und vieles mehr; sei herzlich eingeladen dabei zu sein oder noch besser: schick Menschen aus deiner Gemeinde dort hin. Sie werden verändert zurückkommen und sicherlich den heiligen Geist auf frischer Tat ertappt haben!

Und dieser Auftrag schneidet ein wichtiges Herzensanliegen: Gemeinden ohne junge Menschen in unserem Landesverband. Auch für euch wollen wir als GJW da sein. Ganz praktisch mit Bänken und riesigem Kochtopf für euer Straßenfest? Theoretisch mit konstruktivem Gespräch, was wir für euch „Out of the Jugendbox“ tun können oder theologisch mit einer Seniorenstunde, Bibelgespräch oder einer Gottesdienstpredigt? Wir kennen da viele fähige Leute. Meldet euch gerne bei uns.

Herzliche Grüße,
Seid und bleibt gesegnet unterwegs...

Unterstütze unsere Projekte finanziell!



Termine:

- 24.01. - 26.01.2025
GROWstudies **Glauchau**
- 07-09.02. GJW Klausur
Schmiedeberg
- 08.03. Grow **Chemnitz**
- **05.04 GJW-Fest mit Sponsorenlauf**

Kinderseite

Entschlüssele einen Bibelvers

Um den Bibelvers zu entschlüsseln, brauchst du die unten stehende Herzreihe. Jeder Ziffer ist der entsprechende Buchstabe zugeordnet. Ordne jedem Kästchen den richtigen Buchstaben zu und der Bibelvers wird schneller als gedacht gelöst.

1 H	2 S	3 L	4 E	5 A	6 I	7 W	8 T	9 B	10 N	
11 O	12 C	13 B	14 R	15 D	16 Z	17 G	18 V	19 K	20 J	21 U

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	♥			
2	4	1	4	8	7	4	3	12	1	4	6	10		4		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	♥			
3	6	4	9	4	1	5	8	21	10	2	15	4		14		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	♥		
18	5	8	4	14	4	14	7	6	4	2	4	10	15		5	2
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	♥		
7	6	14	17	11	8	8	4	2	19	6	10	15	4		14	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	♥			
1	4	6	13	4	10	2	11	3	3	4	10					
1.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	♥				
	20	11	1	5	10	10	4	2								
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	♥				
3,1													5			

Geburtstagsgrüße

Wir wünschen allen Jubilaren im Monat

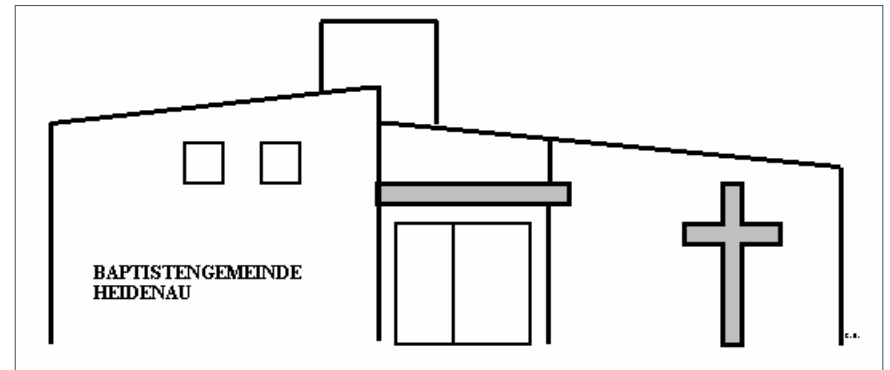
Januar

dass Gottes reicher Segen und seine Liebe
von ihnen auf andere überfließt.



**„Vertraut auf den HERRN allezeit, denn Jah, der HERR,
ist ein Fels der Ewigkeiten!“**

Jesaja 26,4



Evangelisch - Freikirchliche Gemeinde Heidenau

Waldstraße 16 | 01809 Heidenau
kontakt@baptisten-heidenau.de
Gemeindeführer: Thomas Nicko



www.baptisten-heidenau.de

Beiträge für die nächste Ausgabe bitte bis zum 22. Januar an die Redaktion
senden: gemeindebrief@baptisten-heidenau.de

BANKVERBINDUNG:

Spar- und Kreditbank Evangelisch-
Freikirchlicher Gemeinden eG
IBAN: DE72 5009 2100 0001 1757 00
BIC: GENODE51BH2

IMPRESSUM:

Gemeindebrief der EFG Heidenau
Waldstraße 16, 01809 Heidenau
Redaktion: Thomas & Daniela Nicko
Verantwortlich i.S.d.P.: Thomas Nicko
Fotos: Thomas & Daniela Nicko

2025

JANUAR



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Heidenau

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
29 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst Rainer Kühnel	30	31 17:00 Uhr Andacht zum Jahresausklang und gemeinsames Abendessen	01	02	03	04
05 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Stefan Lusky	06 14:00 Uhr Rhythmische Gymnastik	07	08	09	10	11
12 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst Thomas Nicko Gemeindestunde	13 14:00 Uhr Rhythmische Gymnastik 19:30 Uhr "Allianzgebetswoche" (Ecksteingemeinde Dohna)	14	15 19:30 Uhr "Allianzgebetswoche" (Christuskirche Heidenau)	16	17	18
19 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst "Allianzgebetswoche" und Kirchencafé Rainer Kühnel	20 14:00 Uhr Rhythmische Gymnastik	21	22	23	24	25 15:00 Uhr "Nachmittag der Gemeinschaft"
26 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst Michael Strzelczyk (Handwerkerhaus Zwickau)	27 14:00 Uhr Rhythmische Gymnastik	28	29	30	31	01 15:00 Uhr Mitarbeiter-Treffen
02 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christiane Kaden (EFG Dresden/ Abgeordnete des BEFG für Sachsen)	03 14:00 Uhr Rhythmische Gymnastik	04	05	06	07	08